

Gödaer Jugendliche werden kreativ!

In den Sommerferien wurden in Göda zwei Schaltkästen der Gemeinde farbenfroh zu echten Hinguckern

Aus dem Programm „Jugend bewegt Kommune“, an welchem sich die Gemeinde Göda im



vergangen Jahr beteiligt hat, ging unter anderem eine Gruppe Jugendlicher hervor, die sich mit dem Thema Graffiti beschäftigt. Unterstützt und begleitet von der Mobilien Jugendarbeit des Valtenbergwichtel e.V.s bauten sie sich im Projektzeitraum eine eigene Übungswand und

schulten ihre Fähigkeiten in verschiedenen Workshops. Nun erhielten sie vom Bürgermeister ihren „ersten Auftrag“. Zwei Schaltkästen der Gemeinde sollten gestaltet werden. Die unansehnlichen grauen und verwitterten Kästen in den Ortsteilen Kleinpraga und Nedaschütz wurden so zu echten Hinguckern! Mit Spraydose und kreativen Ideen ging es ans Werk. Beide Standorte haben nun farbenfrohe Kästen mit regionalem Bezug. In Kleinpraga kann man die Gödaer Kirche sehen und in Nedaschütz verweist eine Forelle auf die lokale Fischzucht. „Es ist wirklich toll, dass die Gemeinde den



Jugendlichen die Chance bietet und ihnen auch zutraut, sich mit ihren Ideen ins Dorfbild einzubringen. Solche Möglichkeiten gibt es nicht überall!“, freut sich Candy Winter, Projektleiterin der Mobilien Jugendarbeit, welche das Projekt mit dem Graffitikünstler Rene Kruner begleitet hat.

